Reparatur-Anleitung

Belichtungsregler ABEFOT

301.80

VEB KAMERA- UND KINOWERKE DRESDEN

Reparatur-Anleitung

Belichtungsregler ABEFOT

301.80

VEB Kamera- und Kinowerke Dresden

Die Bilder sind nicht in allen Einzelheiten für die Ausführung des Gerätes maßgebend. Die Wiedergabe von Bildern oder Text ist nur mit unserer Genehmigung gestattet. Das Recht der Übersetzung ist vorbehalten.

VEB KAMERA- UND KINOWERKE DRESDEN
Technischer Kundendienst

Drahtwort: Kamerakino Fernschreiber: 019261 Fernsprecher: 34281 und 34341

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Allgemeines zur Reparaturanleitung	4
2.	Demontageanleitung	5
3.	Montageanleitung	11
4.	Aufstellung evtl. vorkommender Fehler	17
5.	Abstellung der unter 4. genannten Fehler	18
6.	Ersatzteileaufstellung	20
7.	Bilderliste sämtlicher Teile und Gruppen	21
8.	Aufstellung der Betriebsmittel	27

1. Allgemeines zur Reparatur-Anleitung

Die Bezeichnung (x) hinter der Teilnummer gibt an, daß das entsprechende Teil nur in der „Bilderliste der Teile und Gruppen" zu finden ist.

Bz-Scheiben sind immer so aufzudrücken, daß die gratfreie Seite an der Funktionsstelle anliegt.

Sämtliche Schrauben sind mit Lack gesichert und müssen vor der Demontage mit Nitroverdünnung bzw. Butylacetat gelöst werden, um Lacksplitter zu vermeiden. Bei der Montage sind die Schrauben wieder sinngemäß mit Lack zu sichern und die Schraubenköpfe im Knopf zu versiegeln.

Lagerstellen, an denen Reibungsmomente auftreten, sind bei der Reparatur mit einem Tropfen Öl ZIN 121 nachzuölen. Zum Fetten der besonders angegebenen Stellen ist das Fett ZIN 222 zu verwenden.

2. Demontageanleitung

Diese Anleitung sieht die Demontage in der günstigsten Reihenfolge vor. Für den Fall, daß nur eine als fehlerhaft erkannte Gruppe bzw. einzelne fehlerhafte Teile ausgewechselt werden sollen, ist in jedem Abschnitt der Anweisung angegeben, welche Gruppen bzw. Teile unbedingt zuvor ausgebaut werden müssen, ehe die fehlerhafte Gruppe bzw. das fehlerhafte Teil ausgewechselt werden kann.

Gliederung:

2.1 Demontage der Fallschraube

2.2 Demontage der Haube

2.2.1 Ausbau des Knopfes

2.2.2 Ausbau der Haube

2.3 Demontage des Steges

2.3.1 Ausbau des Schiebers und der Kurvenscheibe

2.3.2 Ausbau der Mitnehmerscheibe

2.3.3 Ausbau des Steges

2.4 Demontage des Meßwerkes

2.4.1 Ausbau des Widerstandes

2.4.2 Ausbau des Meßwerkes

2.5 Demontage der Fassung

2.5.1 Ausbau der Lamellen

2.5.2 Ausbau der Fassung

2.6 Demontage der Deckscheibe

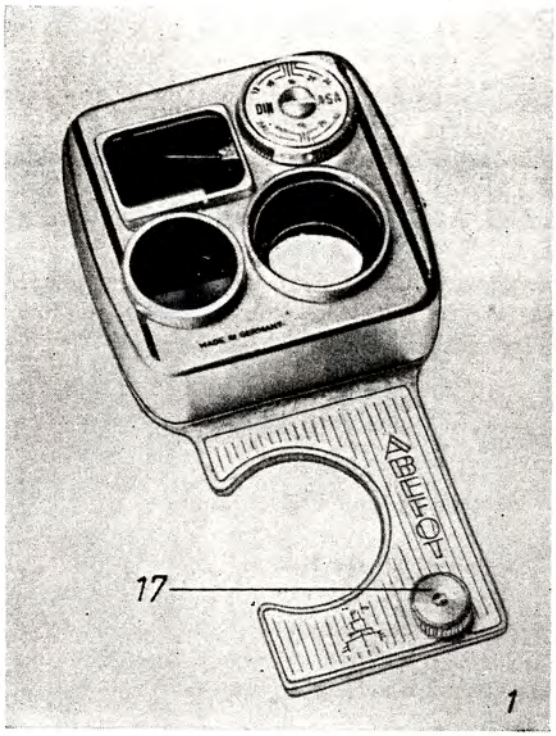
2.7 Demontage des Ringes

2.8 Demontage der Fassung G 12 (Gruppe)

Durchführung der Demontage

2.1 **Demontage der Fallschraube — 17**

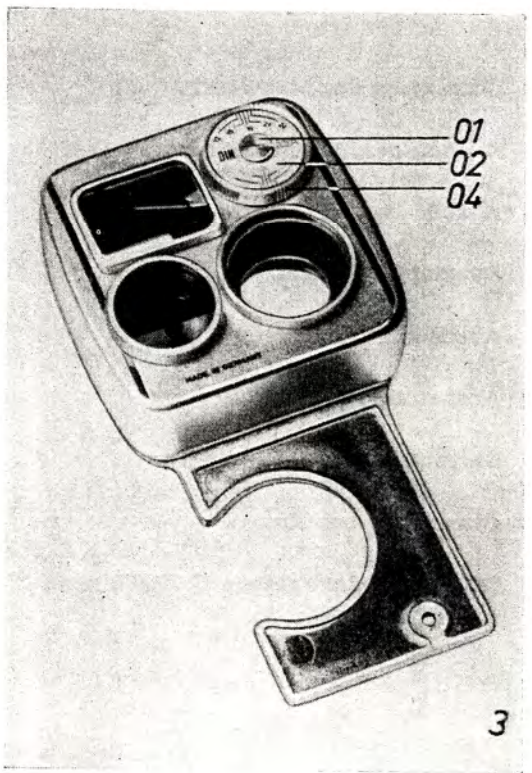
Bz-Scheibe 2,3 DIN 6799 (x) lösen und Fallschraube — 17 herausschrauben.



2.2 **Demontage der Haube**

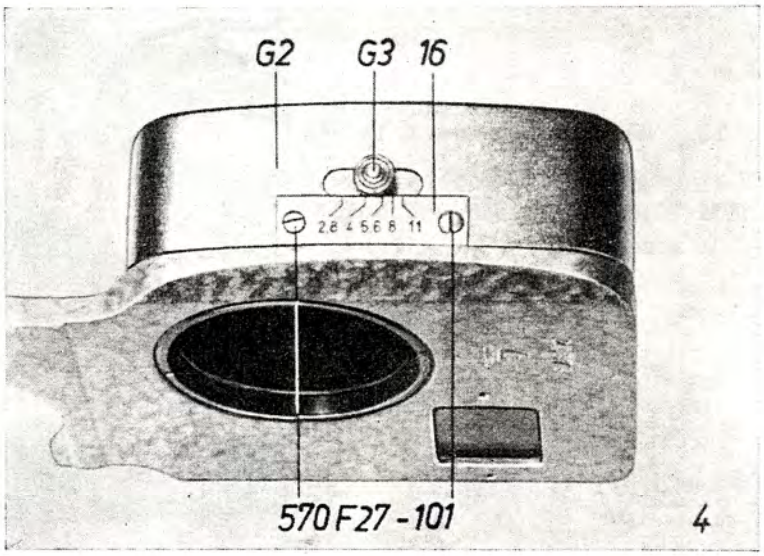
2.2.1 **Ausbau des Knopfes — 04**

Schraube — 01 abschrauben, Skalenschraube — 02, Federscheibe — 03 (x) und Scheibe — 14 (x) abnehmen. 2 x Schrauben M 1,4 x 3 DIN 63 (x) abschrauben und Knopf — 04 abnehmen.



2.2.2 Ausbau der Haube G 2

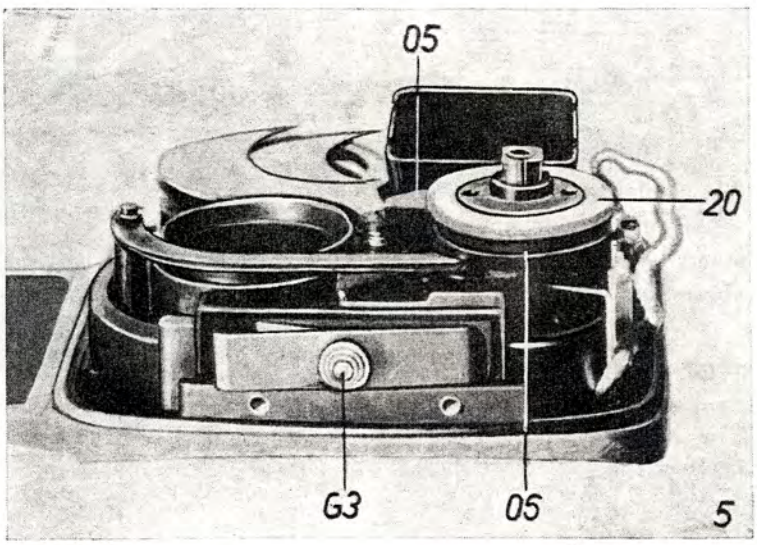
2 x Linsenschraube 570 F 27 — 101 herausschrauben und Skalenblech — 16 abnehmen. 1 x Linsenschraube 570 F 27 — 101 (x) herausschrauben. Stellnippel des Schiebers G 3 in die Mitte schieben und Haube G 2 abnehmen.



2.3 Demontage des Steges

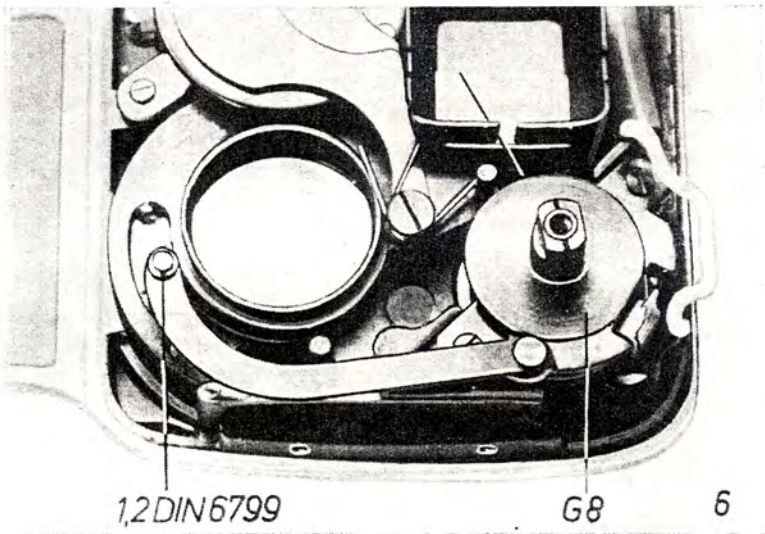
2.3.1 Ausbau des Schiebers G 3 und der Kurvenscheibe — 05

Scheibe — 20, Schieber G 3, Kurvenscheibe — 05 und Friktionsscheibe — 06 abnehmen.



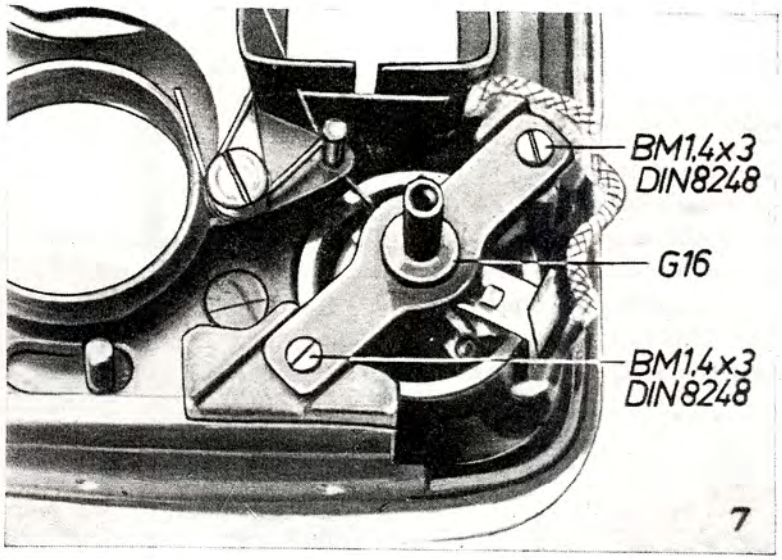
2.3.2 Ausbau der Mitnehmerscheibe G 8

Bz-Scheibe 1,2 DIN 6799 lösen und Mitnehmerscheibe G 8 abnehmen.



2.3.3. **Ausbau des Steges G 16**

2 x Flachkopfschraube BM 1,4 x 3 DIN 8248 abschrauben und Steg G 16 abnehmen.

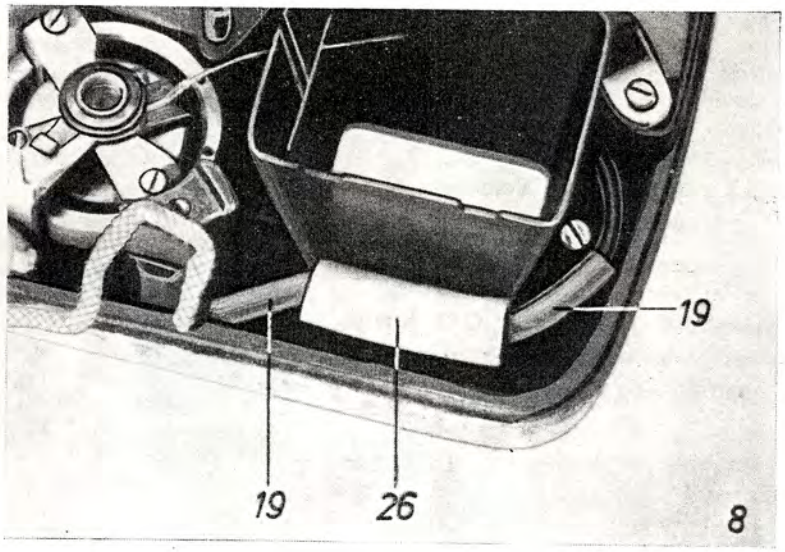


2.4 **Demontage des Meßwerkes**

2.4.1 **Ausbau des Widerstandes**

2 x Schlauch — 19 und Schlauch — 26 zurückschieben und Widerstand — 24, — 25, — 27, — 28 (x) ablöten.

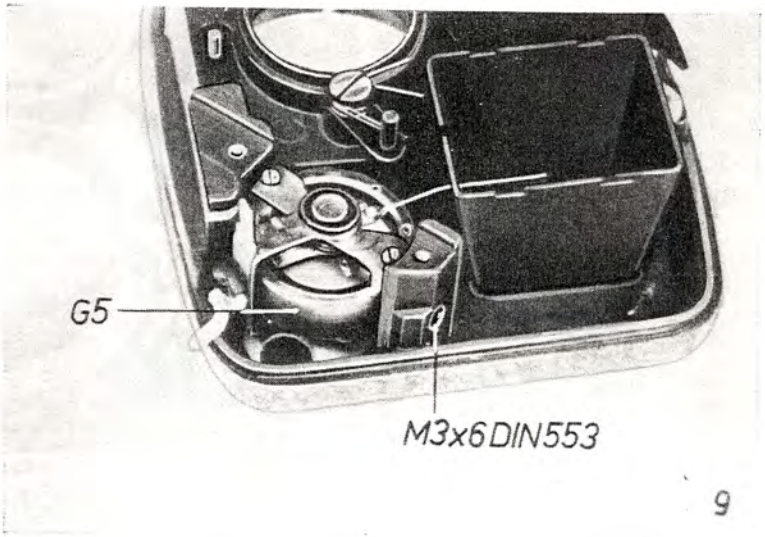
2 x Schlauch — 19 und Schlauch — 26 abziehen.



2.4.2 **Ausbau des Meßwerkes G 5**

Gewindestift M 3 x 6 DIN 553 herausschrauben und Meßwerk G 5 vorsichtig herausnehmen.

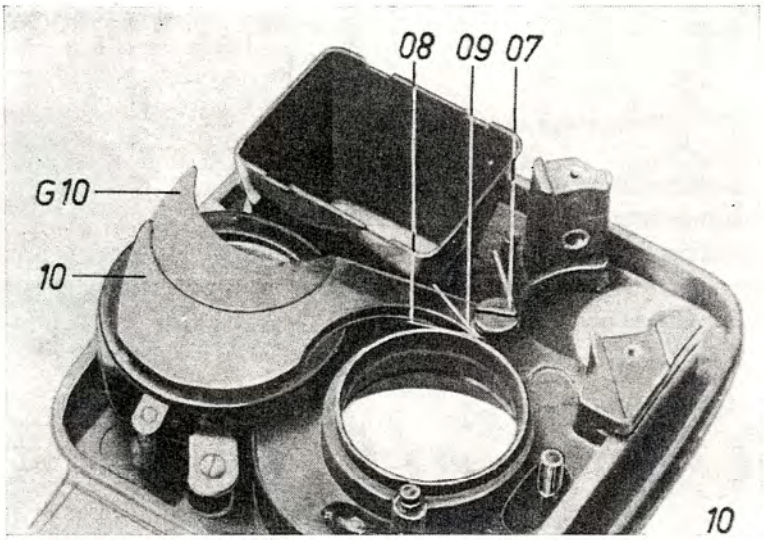
Achtung!
Bruchgefahr des Meßwerkzeigers (Glas).



2.5 Demontage der Fassung

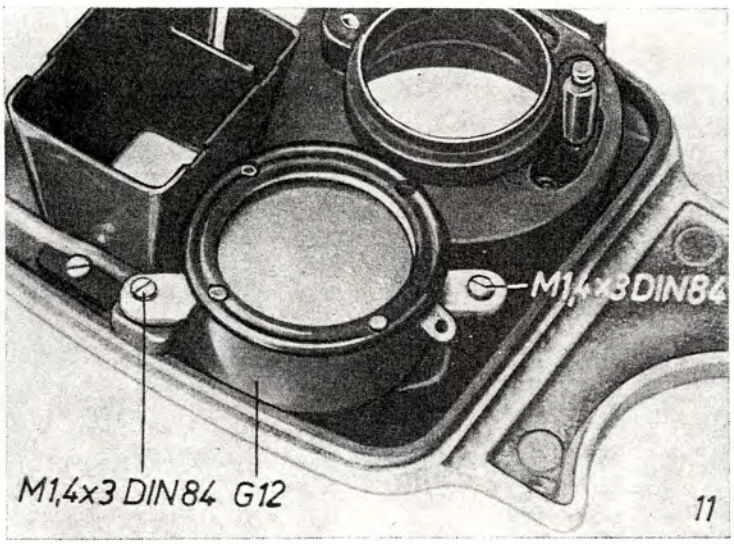
2.5.1 Ausbau der Lamellen — 10 und G 10

Ansatzschraube — 07 herausschrauben, Drehfeder — 08, Drehfeder — 09, Lamelle — 10 und Lamelle G 10 abnehmen.



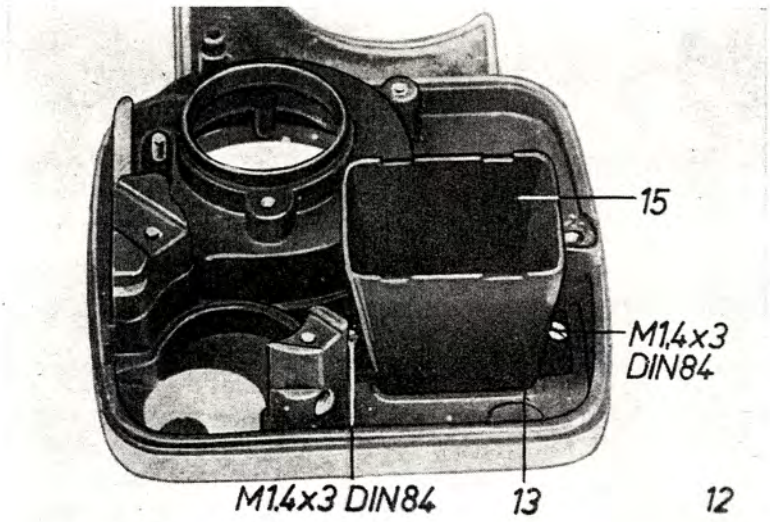
2.5.2 Ausbau der Fassung G 12

2 x Zylinderschraube M 1,4 x 3 DIN 84 abschrauben und Fassung G 12 abnehmen.



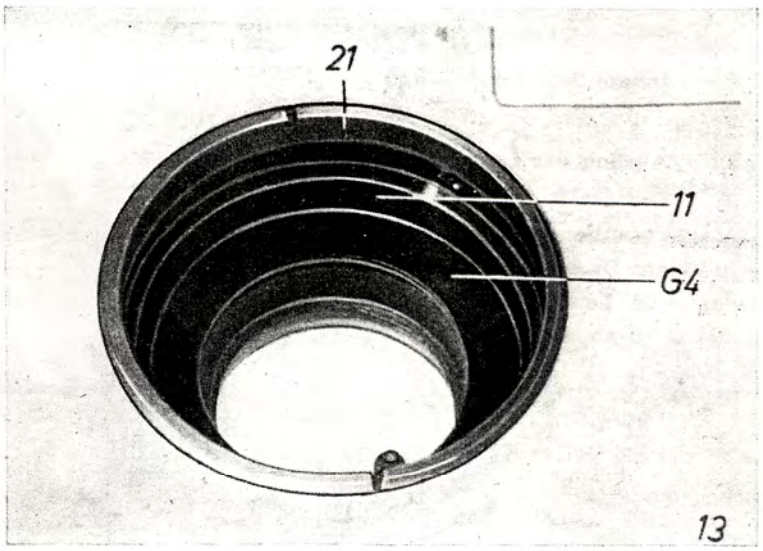
2.6 Demontage der Deckscheibe — 13

2 x Zylinderschraube M 1,4 x 3 DIN 84 abschrauben, Tubus — 15 und Deckscheibe — 13 abnehmen.



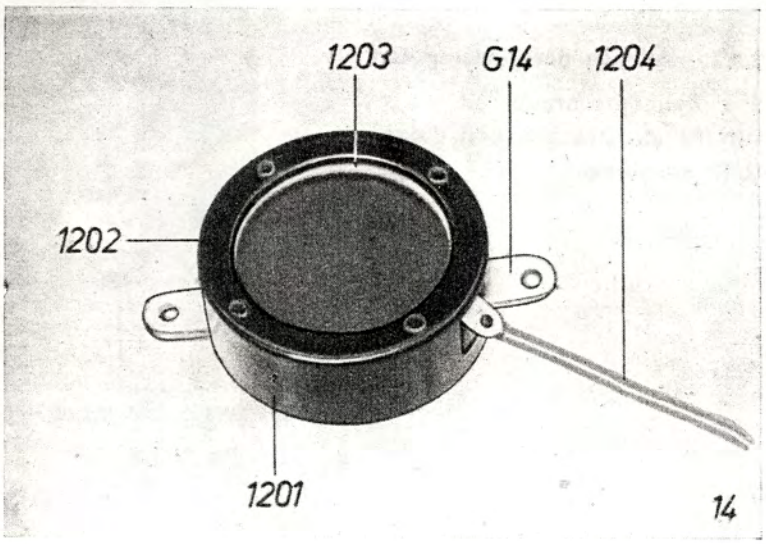
2.7 Demontage des Ringes G 4

Gewindestift M 3 x 4 DIN 553 (x) herausschrauben, Ring — 21 mit Schlitzmutterschlüssel 450.OM2 herausschrauben, Ring — 11 und Ring G 4 abnehmen.



2.8 Demontage der Fassung

Kontaktschiene G 14 nach unten drücken und herausschieben. Photozelle — 1202 und Kontaktscheibe — 1203 abnehmen.



3. Montageanleitung

Gliederung:

3.1 Montage der Fassung G 12 (Gruppe)

3.2 Montage des Ringes

3.3 Montage des Tubusses

3.4 Montage der Fassung

3.5 Montage der Lamellen

3.6 Montage des Meßwerkes

3.7 Montage der Mitnehmerscheibe

3.7.1 Einbau des Steges

3.7.2 Einbau der Mitnehmerscheibe

3.8 Eichen des Gerätes

3.8.1 Abstimmen der Kurvenscheibe

3.8.2 Anlöten des Widerstandes

3.9 Montage der Kurvenscheibe und des Schiebers

3.10 Montage der Haube

3.10.1 Einbau der Haube

3.10.2 Einbau des Knopfes

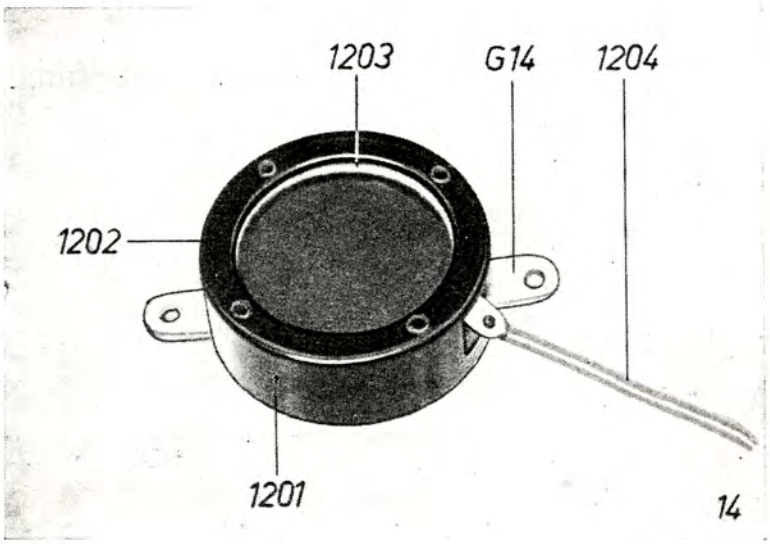
3.10.3 Prüfung des Gerätes

3.11 Montage der Fallschraube

Durchführung der Montage

3.1 Montage der Fassung G 12 (Gruppe)

In Fassung — 1201 Kontaktscheibe — 1203 mit angelötetem Schaltdraht — 1204 stecken (hohle Seite der Kontaktscheibe nach unten), Photozelle — 1202 einlegen und Kontaktschiene G 14 durchschieben und einrasten lassen.



3.2 Montage des Ringes G 4

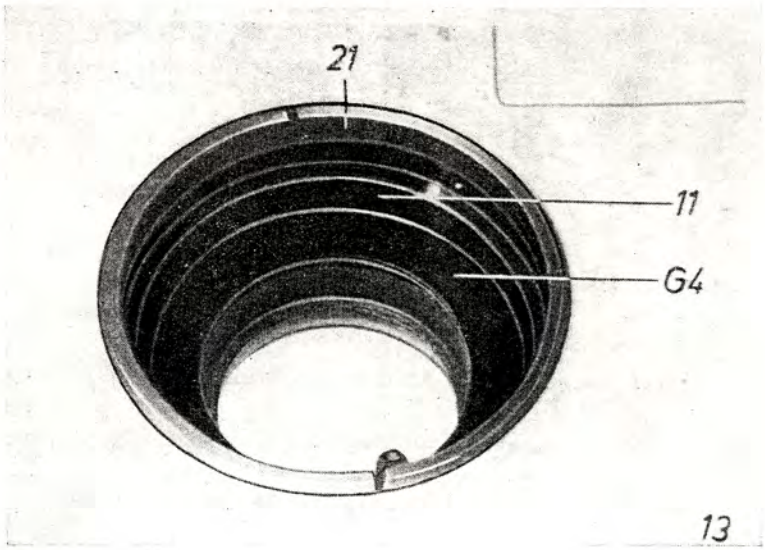
Ring G 4 (Auflageflächen gefettet) und darauf Ring — 11 in das Gehäuse — 12 einlegen. Ring — 11 mit Gewindestift M 3 x 4 DIN 553 (x) festziehen.

Achtung!

Zwischen — 11 und G 4 muß ein Spiel von 0,05 — 0,02 vorhanden sein.

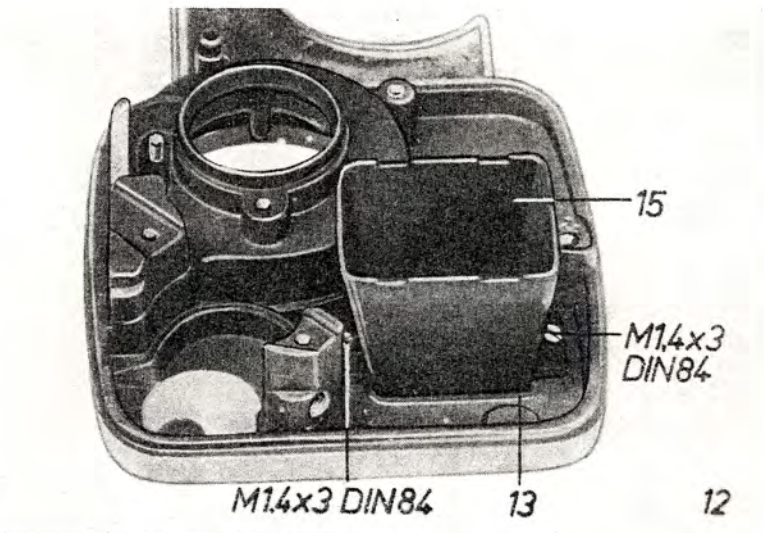
Ring G 4 muß sich mit 50 pmax verdrehen lassen; nach Prüfanweisung Nr. 81 prüfen.

Ring — 21 mit Schlitzmutterschlüssel 450.OM2 festziehen.



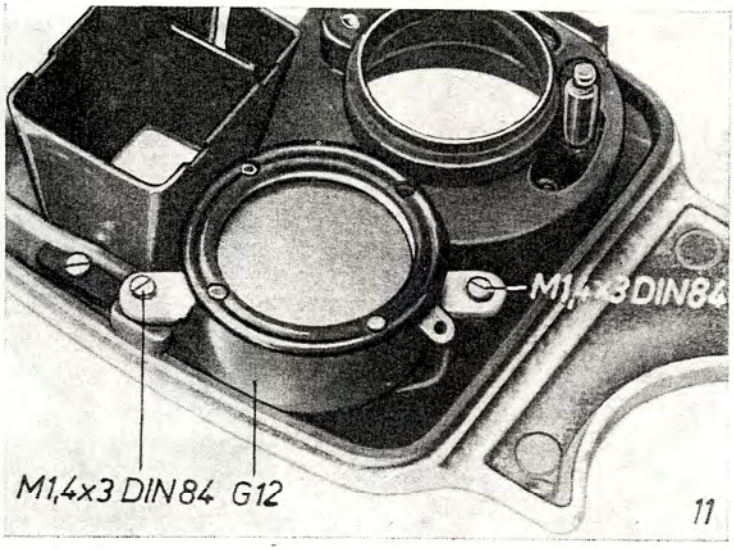
3.3 Montage des Tubusses — 15

Deckscheibe — 13 sauber geputzt einlegen, Tubus — 15 mit Schlitz nach innen aufsetzen und mit 2 x Zylinderschraube M 1,4 x 3 DIN 84 leicht festziehen.



3.4 Montage der Fassung G 12

Fassung G 12 mit 2 x Zylinderschraube M 1,4 x 3 DIN 84 festziehen.

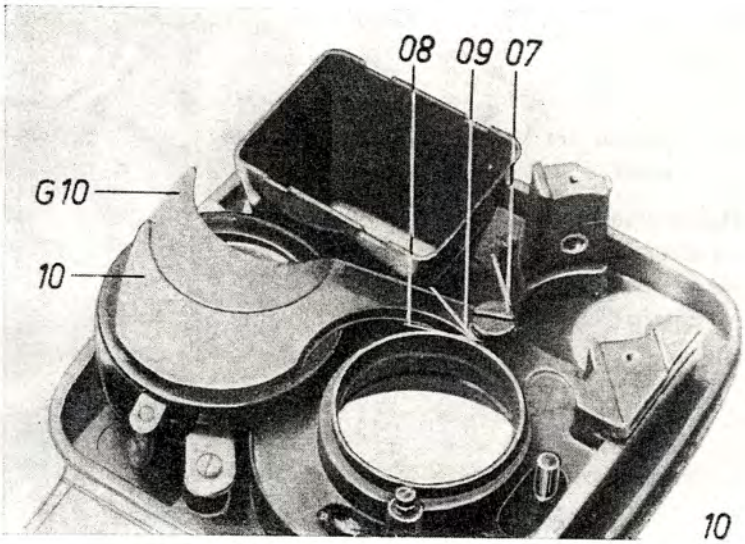


3.5 Montage der Lamellen — 10 und G 10

In der Reihenfolge Lamelle G 10, Lamelle — 10 (Lamellen fleckenfrei und plan), Drehfeder — 09 und Drehfeder — 08 aufeinander legen und Ansatzschraube — 07 (Ansätze gefettet) festziehen.

Achtung!

Bei geöffneten Lamellen muß zwischen Lamellen und Lötstelle der Fassung G 12 1 mm Luft vorhanden sein.

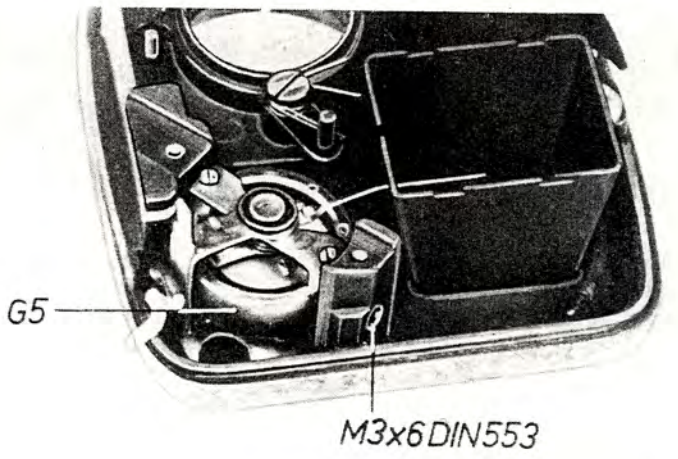


3.6 Montage des Meßwerkes G 5

Meßwerk G 5 vorsichtig in das Gehäuse einsetzen und mit Gewindestift M 3 x 6 DIN 553 festziehen.

Achtung!

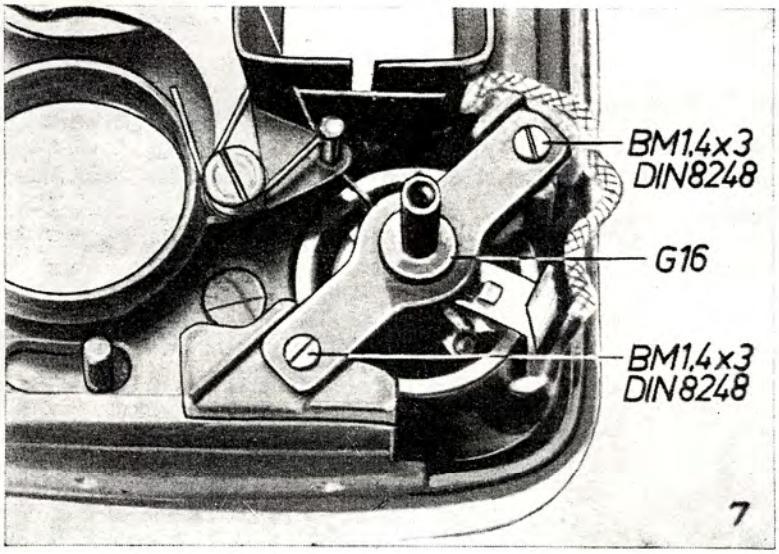
Spitze des Gewindestiftes in Anbohrung des Meßwerkkörpers.
Beim Einsetzen des Meßwerkes Zeiger vorsichtig in den Schlitz des Tubusses gleiten lassen; Bruchgefahr des Glaszeigers!



3.7 Montage der Mitnehmerscheibe

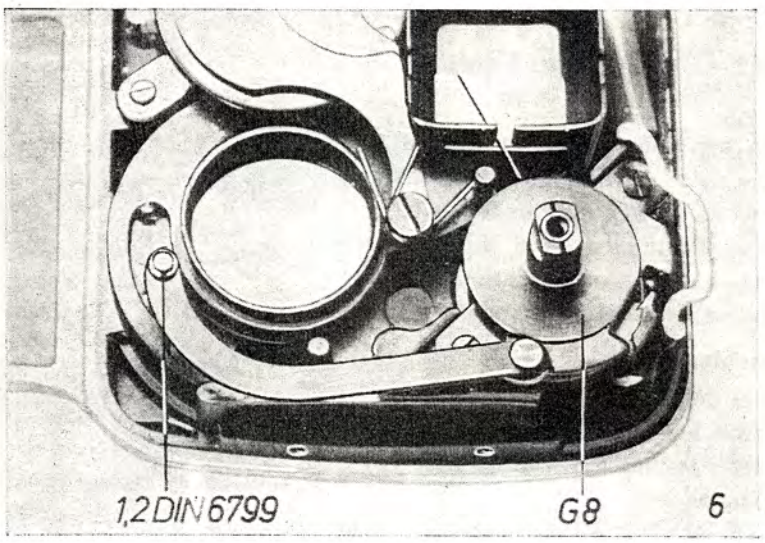
3.7.1 Einbau des Steges G 16

Steg G 16 auflegen und mit 2 x Flachkopfschraube BM 1,4 x 3 DIN 8248 festziehen.



3.7.2 Einbau der Mitnehmerscheibe G 8

Mitnehmerscheibe G 8 auf den Steg stecken (Zapfen gefettet) und Koppel der G 8 auf dem Stift der G 4 mit Bz-Scheibe 1,2 DIN 6799 sichern.



3.8 Eichen des Gerätes

3.8.1 Abstimmen der Kurvenscheibe — 05

Kurvenscheibe — 05 entsprechend der Instrumenten- und Zellencharakteristik durch Vergleichsmessung mit einem einwandfreien Belichtungsmesser abstimmen (feilen). Kurve anschließend glätten.

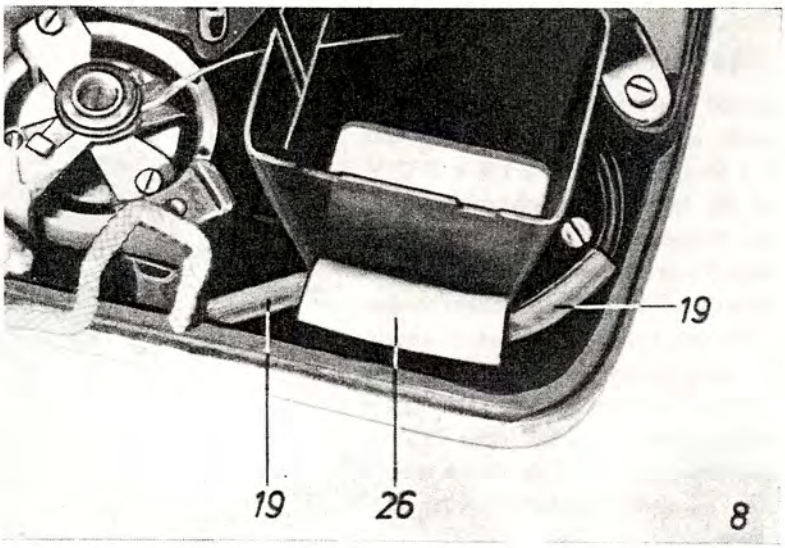
Bei jeder Vergleichsmessung müssen zuvor die Montagegänge 3.8.2 — 3.10.2 ausgeführt werden.

Wahlweise den Widerstand — 24, — 25, — 27 oder 28 einbauen.

3.8.2 Anlöten des Widerstandes

Je 1 x Schlauch — 19 auf den Schaltdraht der Fassung G 12 und des Meßwerkes G 5 stecken.

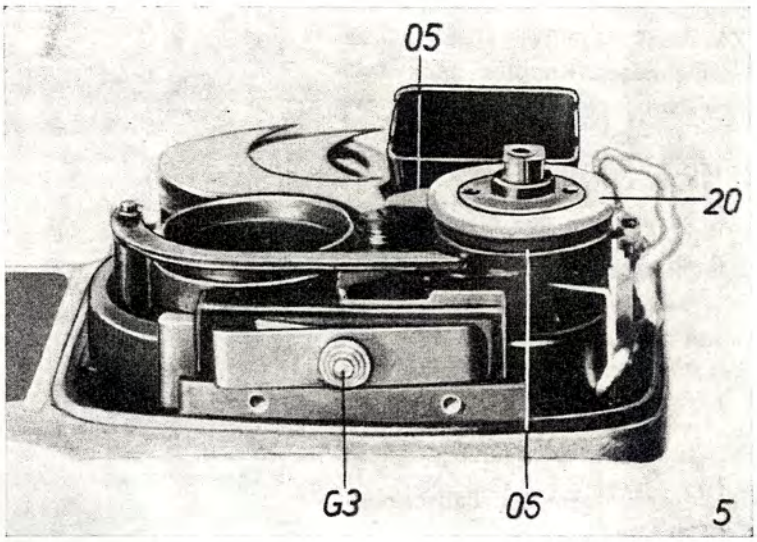
Schlauch — 26 auf einen der beiden Schaltdrähte schieben. Ermittelten Schichtwiderstand — 24, — 25, — 27 oder — 28 (x) aus 3.8.1 anlöten und Schläuche über die Lötstellen und den Schichtwiderstand schieben. Schlauch — 26 mit Duosan am Gehäuseboden festkleben.



3.9 Montage der Kurvenscheibe — 05 und des Schiebers G 3

Nacheinander Friktionsscheibe — 06, Kurvenscheibe — 05 und Scheibe — 20 (nach Bedarf) aufstecken.

Schieber G 3 (Gleitflächen gefettet) einsetzen.



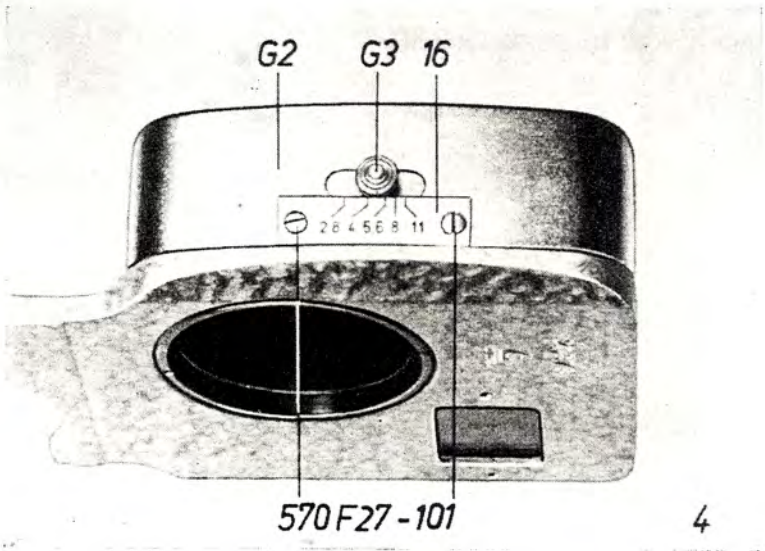
3.10 Montage der Haube

3.10.1 Einbau der Haube G 2

Schieber G 3 so schieben, daß Stellnippel des Schiebers in der Mitte steht und Haube G 2 aufsetzen.

Haube unter Beilage des Skalenbleches — 16 mit 2 x, auf anderer Seite mit 1 x (x) Linsenschraube 570. F 27 — 101 festziehen

Verschiebekraft des Blendenschiebers nach Prüfanweisung Nr. 82 prüfen.

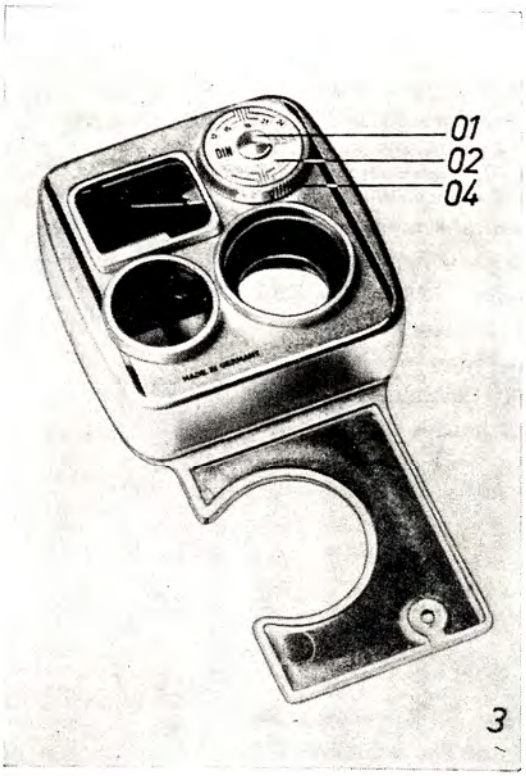


3.10.2 **Einbau des Knopfes — 04**

Knopf — 04 (schwarze Gravur nach außen) aufstecken und mit 2 x Senkschraube M 1,4 x 3 DIN 63 (x) festziehen. Schraubenköpfe mit blauem Plombenlack ZIN 5254-5 versiegeln. Nacheinander Scheibe — 14 (x) und Federscheibe — 03 (x), ballige Seite nach unten, in den Knopf einlegen. Skalenscheibe —02 (schwarze Gravur nach außen zur schwarzen Gravur des Knopfes) auf das Zweikant stecken und Schraube — 01 festziehen.

Achtung!

Skalenscheibe — 02 muß auf dem Zweikant spielfrei sitzen. Drehmoment des Knopfes nach Prüfanweisung Nr. 83 prüfen.

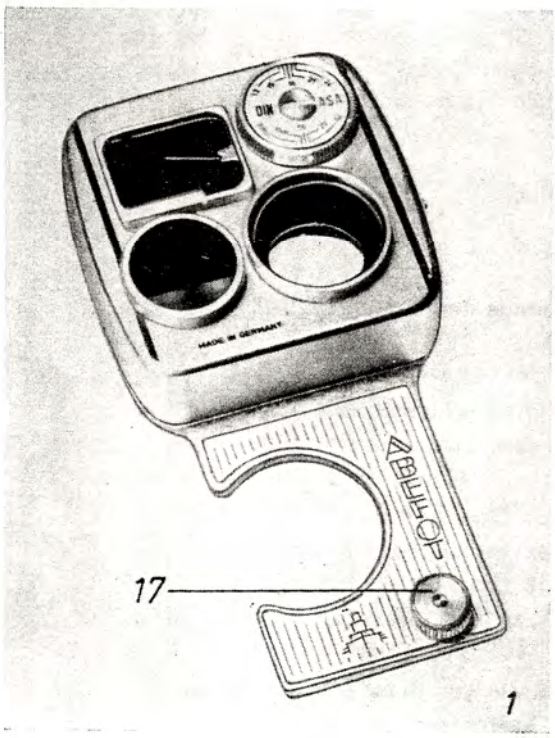


3.10.3 **Prüfung des Gerätes**

Belichtungsregler durch Vergleichsmessung mit einem einwandfreien Belichtungsmesser auf genaue Eichung kontrollieren.

3.11 **Montage der Fallschraube — 17**

Fallschraube — 17 durch das Gehäuse — 12 schrauben und mit Bz-Scheibe 2,3 DIN 6799 sichern.



4. Aufstellung der evtl. vorkommenden Fehler bei der Reparatur bzw. durch Verschleiß

4.1 Bereiche außer Toleranz

4.2 Meßwerk G 5 kein Ausschlag

4.3 Meßwerkzeiger abgebrochen

4.4 Meßwerkzeiger hängt

4.5 Lamellen — 10 und G 10 funktionieren nicht

4.6 Knopf — 04 geht zu schwer oder zu leicht

4.7 Knopf — 04 außer Funktion

4.8 Blendenschieber G 3 geht zu schwer

5. Aufstellung der unter 4. genannten Fehler

5.1 Bereiche außer Toleranz

5.1.1 Fehlerursache

Nachlassen der Empfindlichkeit des Meßwerkes G 5 oder der Photozelle — 1202.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.1 beschrieben.
Kurvenscheibe — 05 auswechseln. Montieren wie unter 3.8 — 3.10.3 angegeben.

5.1.2 Fehlerursache

Meßwerkempfindlichkeit zu schwach.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.4.2 beschrieben. Meßwerk G 5 auswechseln. Montieren wie unter 3.6 — 3.10.3 angegeben.

5.1.3 Fehlerursache

Photozelle — 1202 zu schwach.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.5.2 und 2.8 beschrieben. Photozelle — 1202 auswechseln. Montieren wie unter 3.1 und 3.4 — 3.10.3 angegeben.

5.2 Meßwerk G 5 kein Ausschlag

5.2.1 Fehlerursache

Kalte Lötstellen.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.2.2 beschrieben. Lötstellen nachlöten. Montieren wie unter 3.10. — 3.10.3 angegeben.

5.2.2 Fehlerursache

Meßwerk G 5 kein Durchgang.
Demontage und Montage wie unter 5.1.2 durchführen.

5.3 Meßwerkzeiger abgebrochen

Fehlerursache

Unsachgemäße Behandlung.
Demontage und Montage wie unter 5.1.2 durchführen.

5.4 Meßwerkzeiger hängt

5.4.1 Fehlerursache

Fremdkörper am Meßwerkkern.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.4.2 beschrieben. Fremdkörper vorsichtig vom Meßwerkkern entfernen.
Achtung! Bruchgefahr des Glaszeigers! Montieren wie unter 3.6 — 3.10.3 angegeben.

5.4.2 Fehlerursache

Meßwerkzeiger schleift oben oder unten im Tubusschlitz.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.4.2 beschrieben. Zeiger so ausrichten, daß er im Tubus — 15 frei pendeln kann. Achtung! Der Meßwerkzeiger darf nur in der Höhe, und

zwar nur an der Halterung des Zeigers, jedoch nicht seitlich gebogen bzw. gerichtet werden (betrachtet bei senkrechter Drehspulenachse), da sonst das Äquilibrium der Spule mit Zeiger verändert wird.
Montieren wie unter 3.6 — 3.10.3 angegeben.

5.5 Lamellen — 10 und G 10 funktionieren nicht

Fehlerursache

Stift aus der Lamelle G 10 ausgebrochen.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.1 und 2.5.1 beschrieben. Lamelle G 10 auswechseln. Montieren wie unter 3.5 und 3.9 — 3.10.3 angegeben.

5.6 Knopf — 04 geht zu schwer oder zu leicht

5.6.1 Fehlerursache

Friktionsfehler
Schraube — 01 abschrauben, Skalenscheibe — 02 und Federscheibe — 03 abnehmen. Federscheibe — 03 entsprechend Drehmoment des Knopfes — 04 nachbiegen. Federscheibe — 03 einlegen, Skalenscheibe — 02 aufstecken und Schraube — 01 festziehen.
Achtung! Skalenscheibe muß auf dem Zweikant spielfrei sitzen. Drehmoment des Knopfes — 04 ach Prüfanweisung Nr. 83 prüfen. Gerät nach 3.10.3 kontrollieren.

5.6.2 Fehlerursache

Kurvenscheibe — 05 klemmt auf der Mitnehmerscheibe G 8.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.2 beschrieben. Funktion der Kurvenscheibe — 05 (muß auf der Mitnehmerscheibe G 8 leicht drehbar sein) entsprechend richtigstellen.
Montieren wie unter 3.7 — 3.7.2 und 3.9 — 3.10.3 angegeben.

5.7 Knopf — 04 außer Funktion

Fehlerursache

Unsachgemäße Behandlung; überdreht.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.1 beschrieben. Kurvenscheibe — 05 ordnungsgemäß einsetzen.
Montieren wie unter 3.9 — 3.10.3 angegeben.

5.8 Blendenschieber G 3 geht zu schwer

5.8.1 Fehlerursache

Ring G 4 geht zu schwer.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.2; 2.5 — 2.5.2 und 2.7 beschrieben.
Montieren wie unter 3.2; 3.4 — 3.5/3.7 — 3.7.2 und 3.9 — 3.10.3 angegeben.

5.8.2 Fehlerursache

Scharfe Kanten an Gleitfläche des Schiebers G 3.
Demontage durchführen wie unter 2.2 — 2.3.1 beschrieben. Gleitflächen des Schiebers G 3 glätten. Montieren wie unter 3.9 — 3.10.3 angegeben.

5.8.3 Fehlerursache

Fehlerursache, Demontage und Montage wie unter 5.6.2 angegeben.

6. Ersatzteileaufstellung Sach-Nr. 301.80

301.80	— 03	Federscheibe
301.80	— 05	Kurvenscheibe
301.80	— 24	Schichtwiderstand 0,1 W 5 KOhm 5 DIN 41399
301.80	— 25	Schichtwiderstand 0,1 W 10 KOhm 5 DIN 41399
301.80	— 27	Sichtwiderstand 0,1 W 12,5 KOhm 5 DIN 41399
301.80	— 28	Schichtwiderstand 0,1 W 8 KOhm 5 DIN 41399
301.80	G 5	Meßwerk, vollst.
301.80	G 10	Lamelle (Nietgr.)
301.80	— 1202	Photozelle
570 F 27	— 101	Linsenschraube

Normalien

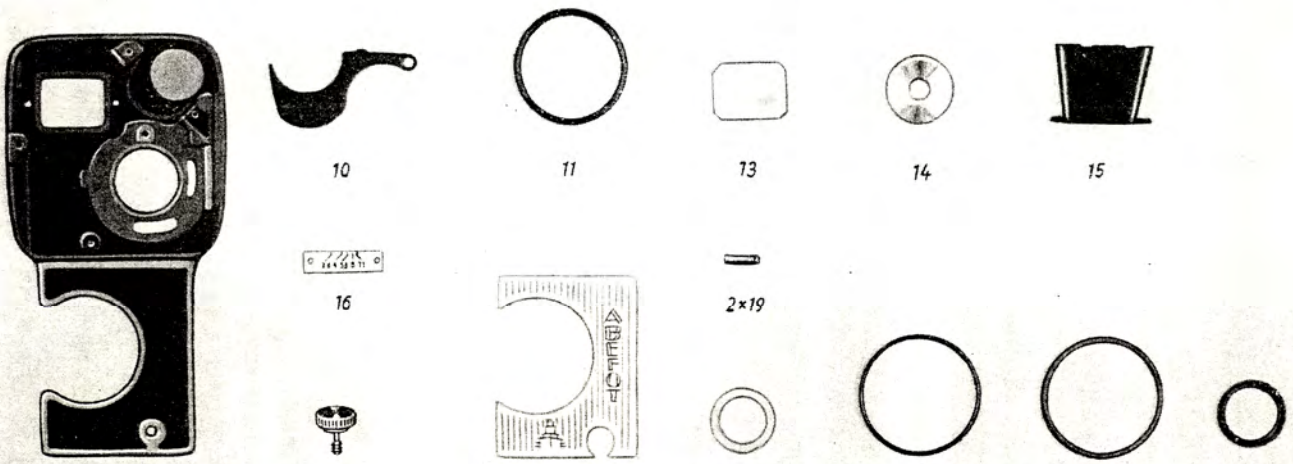
	Abschnitt
Bz-Scheibe 2,3 DIN 6799	2.1
Senkschraube M 1,4 x 3 DIN 63	2.2.1
Bz-Scheibe 1,2 DIN 6799	2.3.2
Flachkopfschraube BM 1,4 x 3 DIN 8248	2.3.3
Gewindestift M 3 x 6 DIN 553	2.4.2
Zylinderschraube M 1,4 x 3 DIN 84	2.5.2/2.6
Gewindestift M 3 x 4 DIN 553	2.7

7. Bilderliste der Teile und Gruppen

(Alle Teile haben, wenn nicht anders angegeben, die Sach-Nr. 301.80)

Gruppen und Einzelteile Abefot / 30180

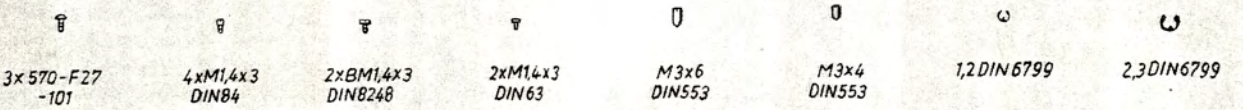
01 02 03 04 05 06 07 08 09



10 11 13 14 15

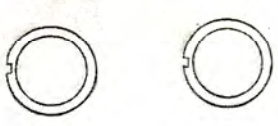
12 16 17 18 2×19 20 21 22 23

24(5KOhm) 25(10KOhm) 26 27(12,5KOhm) 28(8KOhm) 30112-1025 30112-1026 30112-1027

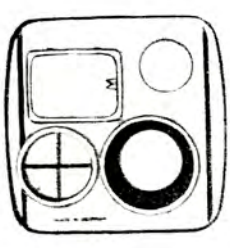


3×570-F27 -101 | 4×M1,4×3 DIN84 | 2×BM1,4×3 DIN8248 | 2×M1,4×3 DIN63 | M3×6 DIN553 | M3×4 DIN553 | 1,2 DIN6799 | 2,3 DIN6799

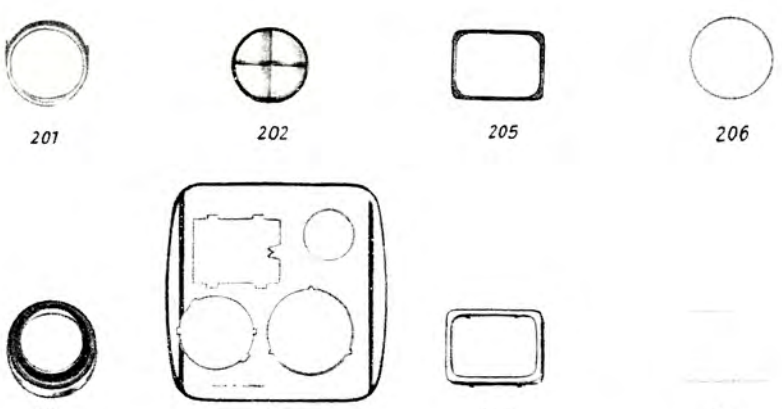
Die Teile 30180-22 / 23 / G1 und 30112-1025 / 1026 / 1027 werden dem Belichtungsregler als lose Teile beigegeben.



G1 101 3×M1,4×3 DIN553



G2



201 202 205 206 207 208 209 210

Gruppen und Einzelteile Abefot I 30180

G3

301

302

303

304

G4

401

402

403

404

G5

G8

801

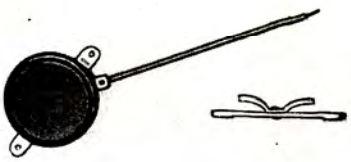
802

803

G10

1001

1002



G12

G14

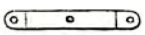
1201

1202

1203

1204

G14



1401

1402

1,7×3DIN660

G16

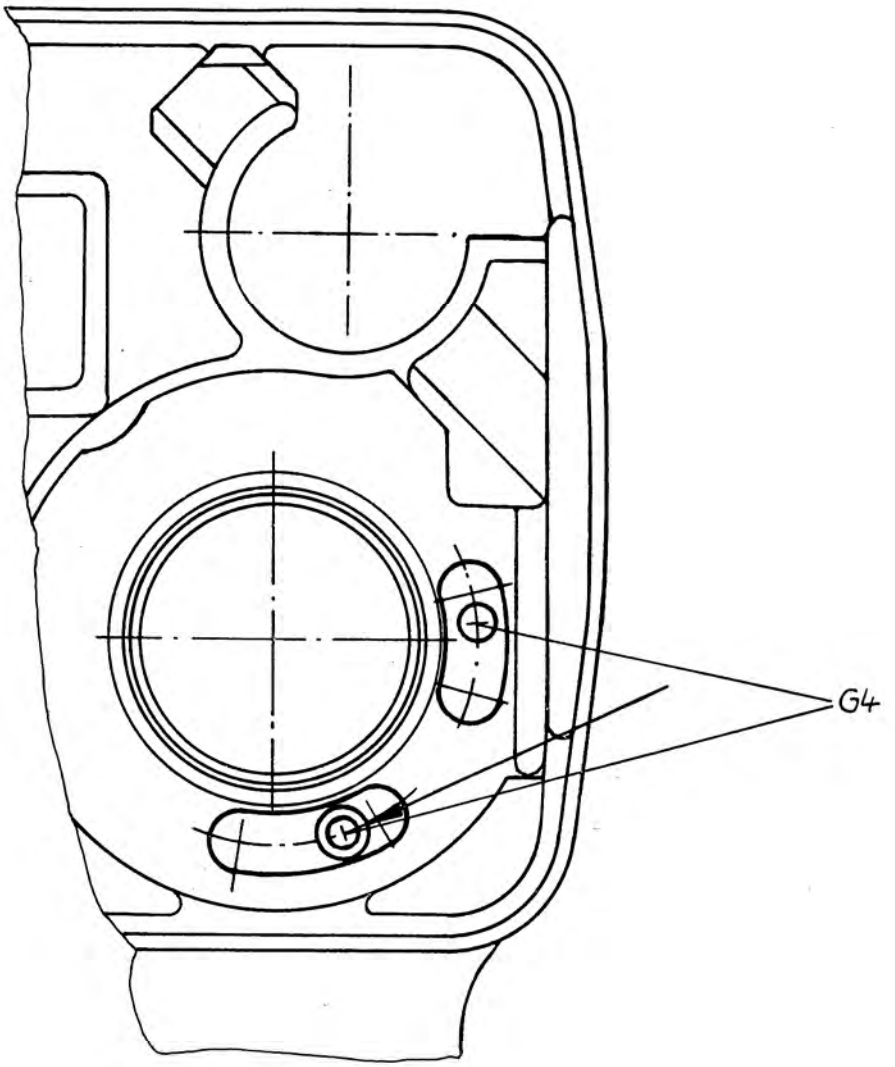
1601

1602

8. Aufstellung der Betriebsmittel

		Abschnitt
450.0 M 2	Schlitzmutterschlüssel	2.7
450.0 C 2	Meßdoseneinsatz	3.10.1
450.0 C 1	Meßdoseneinsatz	3.10.2
ZIN 98165	Siemenswaage	
	40 . . . 160 p	3.2
ZIN 98170	Druckwaage	
	40 . . . 160 p	3.10.1
	160 . . . 630 p	
ZIN 98240	Drehmomentwaage	
	160 . . . 630 cmp	
	630 . . . 2500 cmp	
	rechts und links	3.10.2
Prüfanweisung	Nr. 81	3.2
Prüfanweisung	Nr. 82	3.10.1
Prüfanweisung	Nr. 83	3.10.2

Prüfanleitung Nr. 81



Artikel: 301.80 GM MKS 2

Prüfmittel: Siemenswaage ZIN 98165

40 . . . 160 p

Prüfgewicht: P = 50 p_{max}

Meßvorgang:

Siemenswaage in Pfeilrichtung ansetzen.

Ring G 4 muß sich bei 0 — 50 p_{max}

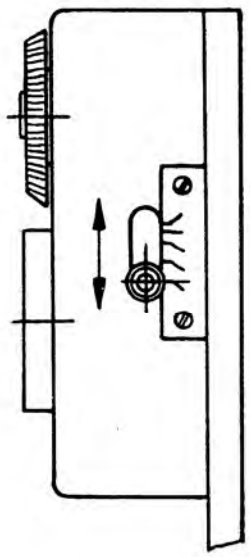
verdrehen lassen.

TVM/Cre/Vg

25. 11. 1959

Prüfanleitung Nr. 82

Artikel: 301.80 GM MKS2
GFE2



Prüfmittel: Druckwaage ZIN 98170
40 . . . 160 p
160 . . . 630 p
450.0 C 2 — Meßeinsatz

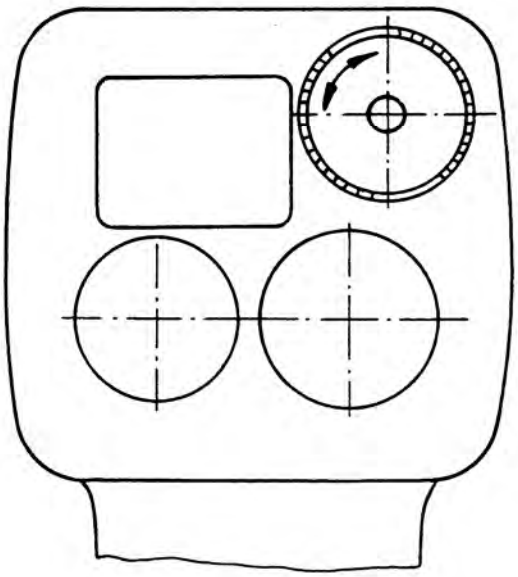
Prüfgewicht: $P_1 = 300\ p_{max}$

Meßvorgang:
Meßeinsatz 450.0 C 2 mit Druckwaage am Nippel des Schiebers ansetzen und in Pfeilrichtung drücken.
Der Schieber muß sich bei max. 300 p in beiden Richtungen verschieben lassen.

TVM/Cre/Vg
25. 11. 1959

Prüfanleitung Nr. 83

Artikel: 301.80 GM MKS2
GM GFE2



Prüfmittel: Drehmomentwaage
ZIN 98240
rechts und links
160 . . . 630 cmp
630 . . . 2500 cmp
450.0 C 1 — Meßeinsatz

Prüfgewicht: $Md = 600 \pm 200$ cmp

Meßvorgang:
Meßeinsatz 450.0 C 1 mit Drehmomentwaage auf den Knopf aufsetzen und in Pfeilrichtung verdrehen.
Nach beiden Richtungen muß das Drehmoment $Md = 600 \pm 200$ cmp betragen.

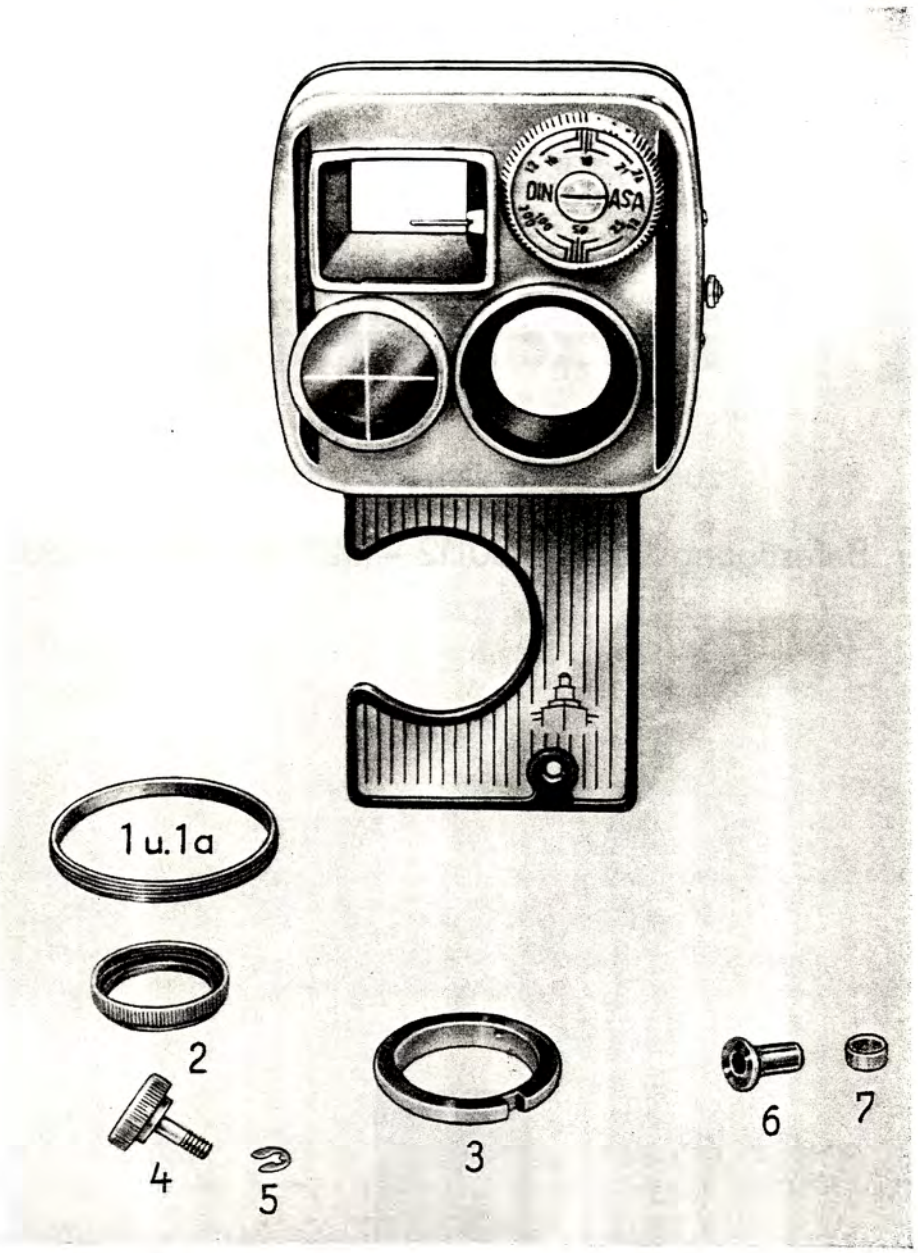
TVM/Cre/Vg
25. 11. 1959

Kurzanleitung

zur nachträglichen Montage

der Befestigungsbuchse 301.12 –1026 für Abefot 301.80

VEB KAMERA- UND KINOWERKE DRESDEN



Anpassungs- und Verbindungsteile für Abefot

Teil 1 Ring zur Anpassung an die Objektivfassung mit 31,4 mm Durchmesser (301.80 –21)

Teil 1 a mit 32,2 mm Durchmesser (301.80 –22)

Teil 2 Vorschraubring zum Einsatz in den Blendenring (301.80 –23)

Teil 3 Blendenkupplungsring wird auf dem Vorschraubring aufgesetzt (301.80 G 1)

Teil 4 Rändelschraube – dient der Befestigung des Abefot (301.80 –17)

Teil 5 Sicherungsscheibe f. Rändelschraube

Teil 6 Gewindebuchse für „AK 8" mit Sicherungsscheibe (301.12 –1026)

Teil 7 Gegenmutter für Gewindebuchse Teil 6 (301.12 –1025)

Kurzanleitung zur nachträglichen Montage der Befestigungsbuchse 301.12 –1026 für Abefot 301.80

Je nach Art des in der Kamera befindlichen Objektives ist im Abefot der Ring 301.80 –21 mit 31,4 ∅ H 11 bzw. –22 mit 32,2 ∅ H 11 zu verwenden.

In das Innengewinde des Objektives Einschraubring 301.80 –23 einschrauben. Über den Einschraubring Kupplungsring 301.80 G 1 stecken. Die drei Gewindestifte M 1,4 x 3 DIN 553 dürfen im Innendurchmesser nicht vorstehen. Kupplungsring so ausrichten, daß bei Einstellung auf Blende 11 der Mitnehmerschlitz senkrecht steht. Der Abefot wird nun so vor die Kamera gesetzt, daß die Zentrierung am Objektiv erfolgt, wobei gleichzeitig der Mitnehmerstift in den Schlitz des Kupplungsringes eingreifen muß. Abefot nach Sicht zentrich zum Schaltknopf ausrichten, und die Durchgangsbohrung der Fallschraube mit einer Reißnadel auf dem Frontblech oder auf dem Bezug anreißen.

Abefot abnehmen. Mit Spiralbohrer 4,5 ∅ die angerissene und gekörnte Bohrung durch Frontplatte und Gehäuse bohren und sauber entgraten.

Achtung! Späne sehr sorgfältig entfernen!

Buchse 301.12 –1026 von außen ins Gehäuse stecken. Federscheibe 301.12 –1027 im Gehäuse auf die Buchse stecken. Mutter 301.12 –1025 auf die Buchse schrauben und festziehen.

Fallschraube mit Abefot einsetzen und mit Bz-Scheibe sichern. Kontrollieren, daß Blendenstellung 11 am Objektiv mit Blendenstellung 11 am Abefot übereinstimmt. Kupplungsring G 1 mit 3 x M 1,4 x 3 DIN 553 auf dem Einschraubring –23 verschrauben. Abschließend noch einmal Übereinstimmung der beiden Blendeneinstellungen am Objektiv und Belichtungsregler überprüfen.

Weitere Handhabung siehe Bedienungsanleitung.

VEB KAMERA- UND KINOWERKE DRESDEN

III-9-22 lt 3638/61 2465